

November 1984

**Die Jury
der Evangelischen Filmarbeit
empfiehlt als**

**des
Film Monats**

DIE RACHE DER NATUR

(Naturens Hämnd)

Produktion:	Jarl & Lindkvist Filmproduktion, Schweden 1983
Regie:	Stefan Jarl
Buch:	Stefan Jarl
Kamera:	Per Källberg, Ejnar Bjarnason
Musik:	Ulf Dageby
Verleih:	(35 und 16mm) barfuss-film, Schillerstraße 52, 7800 Freiburg, Tel.: 0761/75 77 6
Länge:	83 Min.

Der schwedische Filmmacher Stefan Jarl zeigt in seinem provokativen Dokumentarfilm die Umweltzerstörung durch den Menschen am Beispiel des künstlichen Düngers und seiner Folgen. Zwischen aufrüttelnden Dokumenten einer verseuchten Natur setzt Jarl immer wieder große, wunderbare Bilder von einer heilen und friedlichen Welt. Dem Zuschauer werden damit die Augen geöffnet und sein Blick auf ein Problem der Umweltkatastro-

phe gerichtet, das bisher in der aktuellen Diskussion mit seinen weitreichenden Folgen noch nicht den entsprechenden Stellenwert gefunden hat. Stefan Jarls Film ist trotz seiner akribischen Recherchen keine kühle, distanzierte Bestandsaufnahme, sondern ein zutiefst betroffener, emotionaler Aufschrei. Der Film ist ein beeindruckender und diskussionswürdiger Beitrag zur Ökologiedebatte.

Herausgegeben vom Fachbereich Film/Bild/Ton
im Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik e.V.,
Friedrichstr. 2-6, 6 Frankfurt/Main, Tel. 0611-7157-0

Verantwortlich: Rudolf Joos